

Eine Königin für jeden Garten

BLUMEN Voigt Pflanzen in Priorau bricht eine Lanze für die Rose, feiert Rosenfest und malt die Welt in rosenroten Tönen.

VON ULF ROSTALSKY

PRIORAU/MZ - Majestät drängt sich nicht in den Vordergrund. Sie ist schon da. Besticht mit Farben, Formen und nicht zuletzt mit einem betörenden Duft. „Die Rose ist die Königin für jeden Garten“, ist Birgit Kleinwort-Voigt überzeugt. Sie ist Chefin bei Voigt Pflanzen in Priorau, wo seit Jahren eine Lanze für die Rose gebrochen und ein großes Fest rund um die blühende Schönheit gefeiert wird.

Mit etwas weniger Emotion wird aus der Königin des Gartens durchaus eine Pflanze. „Wir wollen zeigen, dass die Rose bestens auf Klimaveränderungen vorbereitet ist. Sie liebt die Sonne und kommt mit den Bedingungen bei uns sehr gut klar“, sagt Birgit Kleinwort-Voigt.

Vielfalt ist der Trumpf. Rosen klettern, wachsen geduckt auf Beeten, gedeihen in Kübeln. „Vor allen Dingen verwöhnen sie uns vom Frühjahr bis spät in den September mit Blüten. Das machen ihr nicht viele nach.“ Die Pflanzenexpertin denkt auch ans Praktische. Immer weniger Leute wollen Sklaven ihres Gartens sein. Rationell denken ist in. „Die Rose als Bodendecker: Das Ziel ist schnell erreicht. Außerdem sieht es richtig edel aus.“

Was Birgit Kleinwort-Voigt erzählt, können Monika Nowarre und Heidrun Bettzieche nur bestätigen. Beide hängen an Rosen. Sie sind Mitglied im Freundeskreis Dessau der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde. Die Gruppe aus der Muldestadt feiert dieses Jahr 60. Geburtstag. In Priorau gab es zum Ehren-

tag von den Gastgebern eine große Torte. „Mit Rosen beschenken wir uns selbst“, sagt Monika Nowarre.

Vor gut einem Jahrzehnt ist sie im übertragenen Sinn wachgeküsst worden. Bei einem Tag des offenen Gartens stieß sie in Dessau auf das Reich eines Rosenfreundes.

„Sie verwöhnen uns bis September mit Blüten.“

*Birgit Kleinwort-Voigt
Chefin Voigt Pflanzen*



Für Schneeweißchen und Rosenrot hat Phillip nach der Buchlesung natürlich eine Rose.

FOTO: THOMAS RUTKE

„Das war beeindruckend. Es gab so viele verschiedene Pflanzen und ein riesiges Blütenmeer. Ich war hin und weg.“ Seitdem hält Nowarre der Rose die Treue und rührt voller Eifer die Werbetrommel für ihr Hobby. „Mag für manche sicher eine

komische Vorliebe sein. Aber es gibt ja auch Männer, die in Elfergruppen einem Ball hinterherrennen.“ Jedem nach seiner Fassung: So hält es die Rosenfreundin.

Ihr Rezept, um die Königin der Blumen in jedem Garten zu voller Schönheit zu verhelfen, klingt einfach. „Wir brauchen Sonne, Wasser, etwas Dünger, lehmhaltigen Boden und einen guten Schnitt.“ Die Rosenfreundin nimmt die

Angst. „Nachfragen schadet doch nicht. Wir sind immer in der Region unterwegs und bei Festen wie in Priorau dabei. Wir wollen doch reden. Wir brauchen Nachwuchs.“

Neben Schönheit überzeugt die Rose am Stand der Rosenfreunde auch auf ganz andere Art. Die Rosenbowle kommt gut an. Ein anderes Highlight ist aus Blütenblättern gewonnener Sirup. Der kann mit Mineralwasser aufgefüllt werden. Nicht von der Hand zu weisen sei aber auch eine andere Variante. „Sirup und Prosecco heben die Stimmung“, sind die Frauen sicher.

Birgit Kleinwort-Voigt macht derzeit auf die Rosenvielfalt in der Baumschule aufmerksam. Rosen von David Austin sind der Renner. Hoch im Kurs stehen außerdem Pflanzen, die auf Georges Delbard zurückgehen. Die strahlende Pink Paradise zum Beispiel.

FIRMA

Grüne Impulse

Die Firma Voigt Pflanzen

spricht sich für grüne Impulse aus. Das Unternehmen in Priorau setzt auf Produktion und Verkauf aus einer Hand. Der Großteil der Pflanzen wurde deshalb in Eigenaufzucht hergestellt. Als erster Betrieb in Sachsen-Anhalt überhaupt erhielten die Priorauer das ZgG-Zertifikat. Damit bestätigt der Bund deutscher Baumschulen die Aufzucht gebietseigener Gehölze.

Der Startschuss für die Baumschule fiel bereits 1991. Im Jahr 2010 wurde dann als weiterer Betriebszweig die Voigt Pflanzen GmbH gegründet.

UR